

Protokoll der Jahressitzung 2023
der Deutschen Kodály- Gesellschaft e. V.
am Samstag, den 05. Mai 2023
20:30 Uhr – 21:32 Uhr
In der Akademie der Kulturellen Bildung, Remscheid

Anwesend: Kornelia Nawra (1. Vorsitzende), Elisabeth Krauß (2. Vorsitzende), David Seay (Schriftführer), Wilhelm Baberkoff, Doris Audetat
Versammlungsleiterin: Kornelia Nawra
Protokoll: David Seay

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliedsversammlung, Genehmigung der Tagesordnung
3. Tätigkeits- und Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Aktuelles
6. Sonstiges

Die Tagesordnung wurde bei der Einberufung der Versammlung angekündigt.

TOP 1:

Die Sitzung wird durch die Versammlungsleiterin Kornelia Nawra eröffnet.

TOP 2:

Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und verliest die Punkte der Tagesordnung.

TOP 3:

Kornelia Nawra trägt den Jahresbericht der Schatzmeisterin Frau Dr. Dóra Borbély vor und berichtet über die finanzielle Situation der Gesellschaft. Der

aktuelle Kontostand beträgt 5258,76€. Die Einnahmen setzen sich aus den Mitgliedsbeiträgen, den Kursgebühren und Spenden zusammen, die Ausgaben aus Raummiete, Dozentenonoraren und den laufenden Verwaltungskosten.

Die offenen Chorproben mit der relativen Solmisation am 25./26. März 2023 in München und am 6. Mai 2023 in Remscheid sind von den Teilnehmern mit großer Begeisterung aufgenommen worden. Es wird geplant, 2024 erneut zwei Solmisationstreffen für Kollegen zu organisieren, und zwar in Dresden und Hamburg.

Die Gesellschaft hat aktuell 20 Mitglieder.

TOP 4:

Der Vorstand wird durch die anwesenden Mitglieder entlastet.

Die bisherige Schriftführerin Piroschka Sztrókay hat im Vorfeld der Versammlung mitgeteilt, dass sie von ihrem Amt zum nächstmöglichen Zeitpunkt zurücktritt. David Seay wird als ihr neuer Nachfolger ernannt.

TOP 5:

Die Information, dass es voraussichtlich in Remscheid keine neue Fortbildung für eine Qualifikation in relativer Solmisation geben wird, wird geteilt.

Im Folgenden wird der Name der Gesellschaft diskutiert. Die Frage, ob es in Österreich gut ankommt, dass sie „Deutsche“ Kodály Gesellschaft heißt, wird in den Raum gestellt. Es wird der Vorschlag gemacht, sie in „deutschsprachige“ Kodály Gesellschaft umzubenennen, um Österreich, die Schweiz, Liechtenstein und Luxemburg, die keine eigenen Kodály- Gesellschaften haben, mit einzubeziehen. Es wird diesbezüglich kein Beschluss gefasst. David Seay legt eine Quelle vor, aus der hervorgeht, dass die Gesellschaft in den 70er Jahren unter Umständen „Kodály Gesellschaft“ geheißen hat. Die Zugehörigkeit zur Internationalen Kodály Gesellschaft ist für alle Anwesenden wichtig.

Kornelia Nawra schlägt eine Kooperation mit den Kinderchören in Tölz, Regensburg, etc. vor. Alle Anwesenden halten dies für eine gute Idee.

Der Plan, eine offizielle und anerkannte Lehrerausbildung zu kreieren und anzubieten wird vorgestellt und ebenfalls für wichtig befunden.

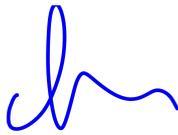
Ein Graduierungssystem für Schüler wird in diesem Zusammenhang ebenfalls diskutiert und positiv bewertet.

TOP 6

David Seay wird für die Betreuung der facebook- Seite gedankt.

Ende der Sitzung: 21:32

Remscheid, 6.5.2023



Kornelia Nawra, 1. Vorsitzende



David Seay, Schriftführer